

BETRIEBSANLEITUNG

Radlader

Buch Nr. GM42J-EN3-1

LX 145E-2

Serien-Nr 391F1500 und folgende

LX 170E-2

Serien-Nr 384F1500 und folgende

LX 210E-2

Serien-Nr 381F1500 und folgende

LX 290E-2

Serien-Nr 382F1500 und folgende



HITACHI

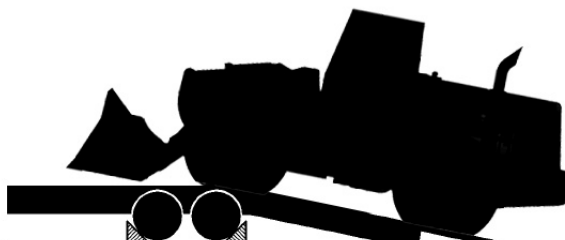
SICHERHEIT

SICHERER TRANSPORT

- Beim Auf- und Abladen der Maschine auf einen LKW oder Hänger besteht die Gefahr, dass die Maschine kippt.
- Beachten Sie beim Transport der Maschine auf öffentlichen Straßen die örtlichen Vorschriften.
- Setzen Sie zum Transport der Maschine einen geeigneten LKW oder Hänger ein.

Beachten Sie folgende Sicherheitsmaßnahmen beim Verladen und Entladen der Maschine:

1. Wählen Sie eine stabile, ebene Fläche.
2. Verwenden Sie eine Verladerampe.
3. Ziehen Sie beim Auf- und Abladen eine Person zum Einweisen hinzu.
4. Maschine beim Auf-/Abladen langsam bewegen.
5. Führen Sie auf der Rampe unter keinen Umständen Lenkbewegungen aus. Zurück auf den Boden bzw. die Ladefläche fahren, dort die Richtung korrigieren und die Rampe danach erneut anfahren.
6. Betätigen Sie während des Befahrens der Rampe keine anderen Hebel als die Fahrhebel.
7. Beim Überfahren des obersten Punkts der Rampe entsteht ein plötzlicher Ruck. Fahren Sie vorsichtig.
8. Räder mit Keilen sichern.
9. Sichern Sie die Maschine am Rahmen mit Ketten oder Seilen auf der Ladefläche. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „TRANSPORT“ dieses Handbuchs.



SA-1049

035-E01A-0546-6

FAHRERSTAND

30 – Schalterfeld

30-1 Rundumkennleuchte (Option)

30-2 Arbeitsscheinwerfer vorne

Zur Betätigung muss zuerst Schalter (14) eingeschaltet werden.

30-3 Arbeitsscheinwerfer hinten

Zur Betätigung muss zuerst Schalter (14) eingeschaltet werden.

30-4 Stromrichtungswahl (nur LX290E-2)

Eingeschaltet: für allgemeine Arbeitseinsätze, bessere Motordrehzahl.

Ausgeschaltet: für Sonderanwendungen, leichte Arbeiten bei mittlerer Drehzahl (unter 1500 min^{-1}).

30-5 Schwingungsdämpfungssystem (RCS) (Option)

Kann für Fahrt oder Arbeiten verwendet werden.

Siehe Abschnitt über die Funktion des RCS.

30-6 Fahrtrichtungs-Sicherheitsschalter

- Bei eingeschalteter Leuchte und entriegeltem und eingeschaltetem Schalter dient der zweite Fahrtrichtungsschalter (25-2) oder (38) zur Änderung der Fahrtrichtung (vorwärts, neutral, rückwärts). In diesem Fall die Schalthebelverriegelung (7-1) verwenden.

- Bei ausgeschalteter Leuchte arbeitet der zweite Fahrtrichtungsschalter (25-2) oder (38) nicht (er sendet ein kontinuierliches Neutralstatus-Signal). In diesem Fall kann der Schalthebel (7-2) noch zur Fahrtrichtungsänderung verwendet werden.

Überprüfung des Sicherheitsschalters

- Leuchte an: Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt oder Neutralstellung kann mit dem zweiten Schalters geschaltet werden.

- Leuchte aus: Fahrtrichtungswahl mit dem zweiten Schalter nicht möglich.

- Wenn Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt mit Hilfe des zweiten Schalters gewählt wurde, wird durch Drücken des Schalters der Fahrtbefehl blockiert und die Leuchte erlischt.

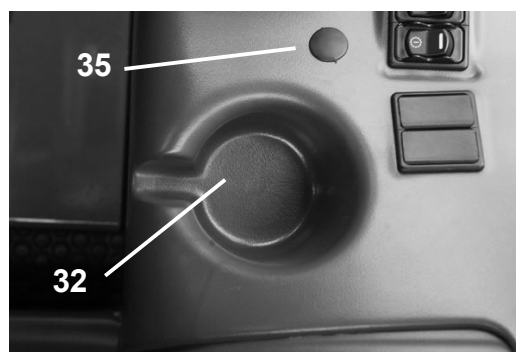
30-7 Zweimodusschalter für automatischen Schaltmodus (LX290E-2 – Standard; andere Modelle - Option)

- Steht dieser Schalter in dieser Stellung, schaltet das Getriebe im automatischen Schaltmodus schneller hoch.

30-8 Zusatzschalter (Option)

31 – Aschenbecher

32 – Getränkehalter



TRANSPORT DER MASCHINE

Die Regelungen für den Transport der Maschine auf öffentlichen Straßen sind je nach Land unterschiedlich. Informieren Sie sich über die örtlich geltenden Vorschriften für den Transport.

Transport auf Tieflader: Tieflader auf ebenen Untergrund abstellen und gegebenenfalls Untergrund vorbereiten. Prüfen, dass Anhänger lang genug für den Lader ist.

Prüfen, dass die Auffahrtsrampen das erforderliche Tragvermögen für das Ladergewicht haben. Keine unstabilen Bretter oder Planken verwenden. Das Laden und Entladen sollte mit der schwersten Achse hangaufwärts erfolgen.

Räder des Anhängers vor Verladen mit Bremskeilen blockieren. Nach Verladen des Laders auf den Anhänger Schaufel absenken. Schaufel ggf. abbauen, wenn diese breiter als der Anhänger ist.

Hauptbatterieschalter ausschalten, Schlüssel abziehen und Kabine abschließen. Räder mit Bremskeilen blockieren und Maschine am Anhänger festzurren. Die beiden Maschinenhälften mit der Sicherheitsstrebe sichern.

Beim Verladen auf einen hohen LKW diesen rückwärts an eine Ladeplattform heranfahren. Auspuffrohr schließen, um Rotation des Turboladers aufgrund von Wirbelströmung zu vermeiden. Bei ausgeschaltetem Motor werden die Turboladerlager von der Ölpumpe nicht geschmiert und können durch die Wirbelströmung im Auspuffrohr beschädigt werden.

Gesamthöhe des Lastwagens und Laders messen und beim Fahren unter Brücken, Luftkabeln oder Telefonleitungen auf ausreichenden Abstand achten. Die Fahrt sollte so geplant werden, dass niedrige Durchfahrten möglichst vermieden werden.

Beleuchtung und Signale laut Straßenverkehrsordnung benutzen und diese in sauberem und funktionstüchtigem Zustand halten.

Abschleppen: Ölfüllstand in Getriebe und Achsen prüfen und diese auf funktionstüchtigen Zustand prüfen. Das SekundärLenksystem sollte in einwandfreiem Betriebszustand sein. Zündschlüssel in die erste Stellung drehen. Die Feststellbremse mechanisch lösen.

Maximale Abschleppgeschwindigkeit: 10 km/h
Maximale Abschleppstrecke: 10 km

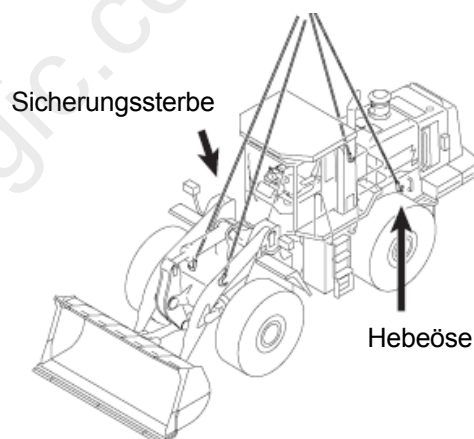
WARNUNG: Beim Abschleppen empfiehlt es sich, die Reifen nach einer Stunde Straßenfahrt 30 Minuten lang abkühlen zu lassen, um Reifenschäden aufgrund von Überhitzung zu vermeiden.

ANHEBEN DER MASCHINE

- Zum Anheben des Laders muss ein Kran mit ausreichendem Hubvermögen verwendet werden.
- Front- und Heckrahmen mit Sicherungsstrebe verriegeln.
- An den benannten Stellen 4 wahlweise Hebeösen anbauen. An 4 Hebepunkten anheben. Lader nicht an 3 oder 2 Hebepunkten anheben.
- Für den Anbau wahlweiser Hebeösen nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem autorisierten Händlerbetrieb auf.
- Den Lader nur knapp vom Boden abheben und sicherstellen, dass Ketten oder Seile sicher an den Ösen befestigt sind und dass der Lader stabil ist.



ANMERKUNG: Die Sicherungsstrebe sitzt an der rechten Seite des Laders.



ACHSEN

Alle 500 Stunden

Differenzialölstand prüfen.

Dazu Stopfen (1) oder (3) abschrauben und gegebenenfalls bis zur Einfüllöffnung auffüllen (bei eben abgestellter Maschine).

WARNUNG: Einfüllstopfen langsam abschrauben, damit Innendruck entweichen kann.

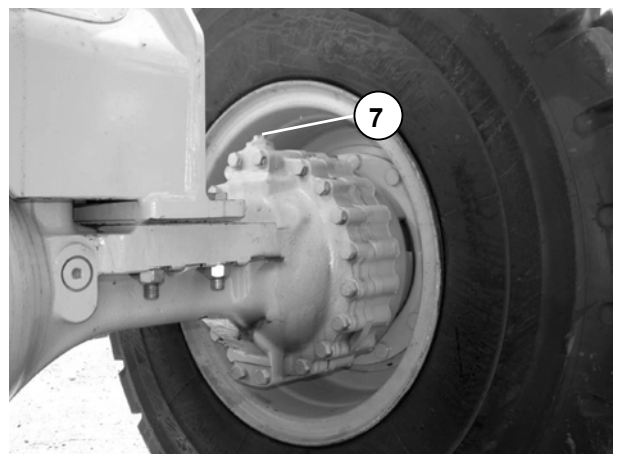
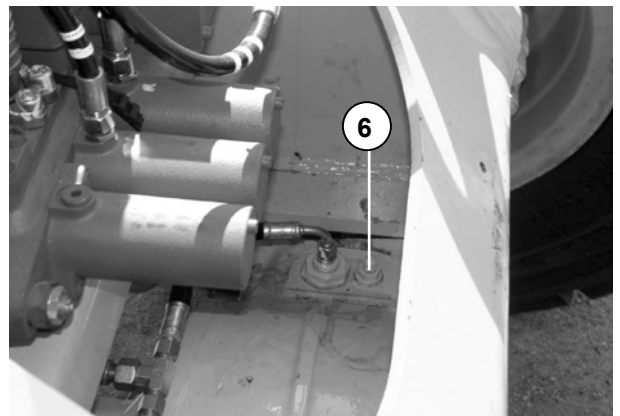
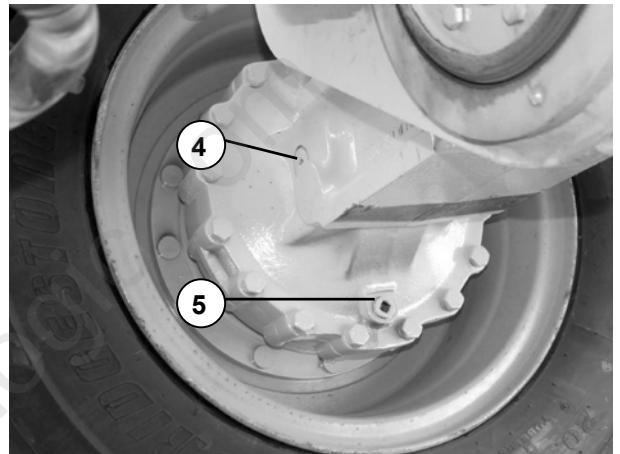
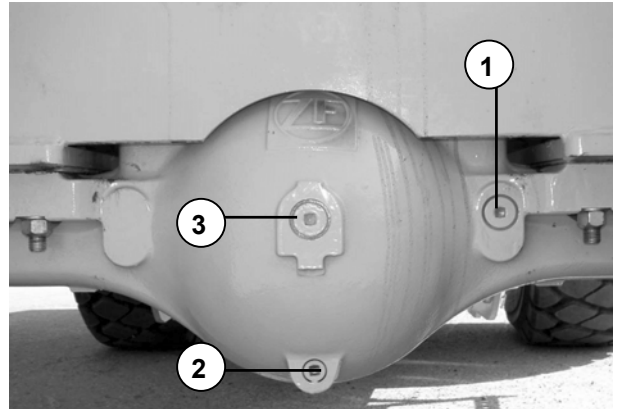
Ölqualität: Siehe „Schmiermittel“

Planetengetriebeölstand prüfen.

Stopfen (4) abschrauben und gegebenenfalls auf gleiche Höhe des Einfüllstopfens auffüllen.

Darauf achten, dass kein Öl auf die Reifen gerät. (Maschine auf ebenem Untergrund abstellen.)

- 1 – Achsendifferenzial-Füllstandstopfen.
- 2 – Achsendifferenzial-Ablaufstopfen.
- 3 – Achsendifferenzial-Füllstandstopfen.
- 4 – Planetengetriebe-Füllstand- und Einfüllstopfen.
- 5 – Planetengetriebe-Ablaufstopfen.
- 6 – Achsendifferenzial-Entlüftungsschraube.
- 7 – Bremsen- Entlüftungsschraube.



Vollversion verfügbar

Hitachi LX210E-2, LX290E-2 Radlader Betriebsanleitung (GM42J-EN3-1)

Hitachi LX210E-2 und LX290E-2 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung,
Wartung und Sicherheit. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM42J-EN3-1 · Seitenzahl: 106 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch